



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Marianischer Atlaß/ Von Anfang vnd Vrsprung Zwölffhundert Wunderthätiger Maria-Bilder

Gumpfenberg, Wilhelm

München, 1673

1140. In Ober-Teutschland/ zu Dotzburg.

urn:nbn:de:hbz:466:1-38296

Ich bin gedacht mit eurer vnd des Bischoffs Bewilligung alldar ein Kirch zurichten/ auß Ursachen/ weil den diß Ort ein Auffenthalt seye aller Dieb vnd Mörder/ Alphonfus hat es ihme erlaubet / zugleich das Mutter Gottes Bild gegeben/ vnd befohlen/ er solle es von dem Stern nennen: so hat auch der Bischoff sich willig befunden. Ist also die Kirch im Jahr 1608. in kurzer Zeit aufgangen/ hat von dem Volck den Zugang bekommen/ vnd seynd wegen der empfangnen Gnaden/ die Wänd mit geopfferten Sachen überhengen worden. Von diser Kirch hat auch ein Statt-Pforten den Namen bekommen / vnd wird den ersten Sonntag im Majo das Fest gehalten.

1140.

Unser lieben Frauen Bild

Zu Dörsburg

In Ober-Teutschland.

Bey Wisensteig/ einer Statt in Schwaben/ aber nach Bayern gehörig/ ist an einem sehr lustigen Ort/ auff ein Viertelstund weit/ ein alte gemaurte vnder lieben Frauen Capell / mit deren Bildniß / von welcher Anfang wegen der Un-Catholischen Nachbarschaft weiter nichts bekannt ist/ als daß vmb das Jahr 1494. von den Benachbarten grosser Zulauff gewesen seye / ohne Zweifel wegen der Gnaden / so man allort empfangen/ daher man es selbiges Jahr dem Stifft Wisensteig einverleibt. Dises ist denckwürdig / daß als im Jahr 1556. Graff Ulrich von Helffen

Helffenstein spöttlich von der Catholischen Religion/
zu den Lutherischen abgefallen / auch dise Capell / in
dessen Gebieth sie gelegen / den Lutherischen zu Theil
worden / aber hernach Anno 1567. sambt ihrem ob-
benannten Graffen / widerumb zu den Catholischen
kommen. Jegiger Zeit kombt man auß der Nachbar-
schafft / vnd besucht dise Capell / vornemblich die jeni-
gen / so an Seel oder Leib Anligen haben / ist in diser
Landschafft fast die einige Zuflucht / könten auch Lu-
therische benennt werden / die gern bekennen wurden /
wann sie nur vor ihrer Herrschafft dörrften / daß sie
allhier übernatürliche Hülff von der Mutter Gottes
empfangen / auff das wenigste bringen sie jährliche
Schanckungen / zur Zeugnuß ihres geneigten Wil-
lens / vnd was sie thun wurden / wann einmal die Ca-
tholische Religion an denselbigen Orten widerumb
eingeführt wurde / welches alle fromme wünschen vnd
hoffen.

II4I.

Unser L. Frauen Bild

Zu Dadingen

In Ober-Teutschland.

Von vndancklichen Jahren / ist dises vnser lie-
ben Frauen Bild im Herzogthumb Nider-
Bayrn berühmt / wer aber dise kleine Capell erbauet /
ist unbekandt. Und ob schon die Documenta vnd
Brieff / wegen der Krieg vnd durch Feur zu Grund
gangen / so tauret doch noch die alte Andacht / also /
S 4 daß